

# Nachbetreuungsateliers an der SBA

(10. Schuljahr, Vorlehren)



Daniel Fürst

## Bedürfnisse erkannt

Ehemalige Schülerinnen und Schüler der Schule für Brückenangebote SBA können sich in den Nachbetreuungsateliers Unterstützung holen. Lehrpersonen helfen bei Schwierigkeiten mit dem Lernstoff in der Ausbildung. Aber auch andere Gründe führen die jungen Menschen in die Ateliers. Wer in engen Verhältnissen wohnt und über keinen ruhigen Arbeitsplatz verfügt, ist froh, einige Stunden in Ruhe und mit einer gut ausgebauten Infrastruktur arbeiten zu können. Auch in persönlichen Dingen kann eine Beratung in Anspruch genommen werden.

## Kontinuierliche Entwicklung

Bereits 1994 wurde erkannt, dass mit Lehrbeginn Jugendliche zusätzliche Unterstützung brauchen. Mit dem Start der SBA 1998/99 wurde das erste Nachbetreuungsatelier im Brückenzentrum Hiltalingerstrasse eingerichtet. Schrittweise erfolgte der Ausbau auf nun insgesamt fünf SBA-Standorte. Jeden Montag, Dienstag und Donnerstag sind die Ateliers ab 17 Uhr geöffnet.

## Intensive Arbeit

Aufgaben werden gelöst, Lernblockaden abgebaut, Stofflücken aufgefüllt, Prüfungen vorbereitet und Arbeiten geschrieben. Jeweils vor Abgabetermin von Vertiefungsarbeiten für die Berufsfachschule wird es hektisch und manchmal bis spät in die Nacht hinein gearbeitet. An allen Standorten leiten engagierte und erfahrene Lehrpersonen die Ateliers. Diese vielseitige und spannende Arbeit ist fester Bestandteil ihres Pensums.



Ausspracheübungen im Nachbetreuungsatelier mit Hilfe eines Tonbands

## Steigende Besucherzahlen

Oft ist das Interesse so gross, dass für die Jugendlichen zu lange Wartezeiten entstehen würden. Um dies zu vermeiden, arbeitet eine Vielzahl von Helferinnen und Helfern mit, wie etwa eine ehemalige Schülerin, welche uns im Brückenzentrum zusammen mit ihrem Ehemann regelmässig unterstützt. Es sind nicht nur schulische Themen, die zur Sprache kommen. So manche Sorgen werden hier ausgepackt und nach Möglichkeit gelöst. Schwierigkeiten mit Behörden oder am Arbeitsplatz werden genauso thematisiert wie private Probleme. Die Nachbetreuungscoachs suchen dann nach Lösungen, leisten oft echte Mediationsarbeit und vermitteln, wenn nötig, an Fachstellen.

## Unterstützung für Lehrbetriebe

Der Besuch der Ateliers ist freiwillig und für ehemalige SBA-Schülerinnen und -Schüler kostenlos. Gerade für leistungsschwächere Jugendliche kann

dieses Angebot zum entscheidenden Faktor werden. Lehrbetriebe kennen mittlerweile diese Möglichkeit und offerieren Lehrverträge, welche mit regelmässigem Besuch eines Nachbetreuungsateliers verbunden sind.

## Neue Entwicklung

Der Erfolg der Nachbetreuungsateliers blieb Aussenstehenden nicht verborgen. Immer wieder kommen Anfragen von Jugendlichen, welche kein Brückenangebot besucht haben, die das Angebot vom Hörensagen kennen. Aber auch Institutionen und Firmen zeigen Interesse. Mit dem Sicherheitsdepartement und dem Verein @work bestehen bereits Zusammenarbeitsverträge.

Daniel Fürst

Lehrer Schule für Brückenangebote SBA  
Leiter Nachbetreuungsateliers

Standorte und Öffnungszeiten:  
[www.sba-basel.ch](http://www.sba-basel.ch)